

Der Kadi entschied

Unzulässige Urlaubsklauseln

Ein trickreicher Arbeitgeber hatte in seinen Arbeitsverträgen geregelt, dass sich der Urlaubsanspruch von Mitarbeitern, die das Arbeitsverhältnis gekündigt haben, verringert. Unzulässig, entschieden die Richter und befanden die entsprechende Klausel im Arbeitsvertrag für unwirksam. (LAG Mainz, Az.: 9 Sa 1219/99)

Behinderung

Kann ein Bauunternehmer den ihm erteilten Auftrag nicht ausführen, weil er auf bestimmte Handlungen seines Auftraggebers oder anderer Personen angewiesen ist, so muss er nach VOB eine Behinderungsanzeige abgeben. Außerdem kann sich der Auftraggeber schadenersatzpflichtig machen, wenn der Unternehmer aufgrund der Behinderung den Auftrag nicht durchführen kann. Voraussetzung dafür ist aber, dass der Unternehmer eine Behinderungsanzeige versendet hat.

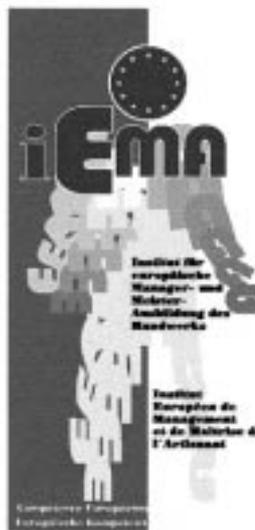
Verrechnungsscheck

Der Bundesgerichtshof hat entschieden, dass bei Zahlung per Verrechnungsscheck das Versanddatum entscheidet. Die Leistung ist erbracht, wenn der Schuldner den

Scheck zur Post gegeben hat. Auf das Einlösedatum kommt es nicht an. Auf diesen Unterschied sollten Sie achten, wenn Sie mit Verzugszinsen belastet werden. In

der Regel sind die Zinsberechnungen falsch, weil sie von dem Datum der Scheckeinlösung ausgehen bzw. von der Gutschrift auf dem Konto des Gläubigers.

Anzeige



iEma

Institut für europäische Manager- und Meisterausbildung des Handwerks

Institut Européen de Management et de Maîtrise de l'Artisanat

**Berufliche Weiterbildung
Kompetenz
Innovation
Zukunft**

- Staatliche Meisterschule
- Fachschule für Technik
- Institut für europäische Manager- u. Meisterausbildung des Handwerks

Hohenzollernstraße 47 - 49
66117 Saarbrücken

- **Installations- und Heizungsbaumeister Teile I-IV**
10 Monate in Vollzeitform
- **Staatlich geprüfter Heizungs- und Lüftungstechniker**
2 Jahre in Vollzeitform, 3 Jahre in Teilzeitform
- **NEU: "Zwei Jahre - Zwei Abschlüsse"**
kombinierte Techniker- und Meisterausbildung
- **NEU: "Europa-Meister"**
Zusatzqualifikation für den europäischen Markt

Fördermöglichkeiten:
BAFÖG; REHA-Maßnahmen; Kreiswehersatzämter u.a.

Information, Beratung und Anmeldung
Tel 0681 56017; Fax 0681 56026
Internet: www.shuttle.schule.de/meisterschule